Bayerische Akademie für
Naturschutz und Landschaftspflege

Presse-Newsletter der ANL
Nr. 7/13 05.06.2013

ANL-Presseinformation: Besuch einer internationalen Experten-Delegation am 11.06.2013

Die Akademie informiert die international zusammengesetzte Standing Working Group am 11. Juni zum Thema Naturschutz durch angepaßte Landnutzung.

Im Rahmen einer Studienreise ist am 11. Juni die Standing Working Group, eine internationale Experten-Arbeitsgruppe der Balkanländer, zu Gast bei der Akademie für Naturschutz und Landschaftspflege (ANL). Landwirtschaftsexperten und ministerielle Beamte aus sieben Staaten des westlichen Balkans bereiten, unterstützt von der deutschen Bundesregierung und dem Österreichischen Lebensministerium, im Rahmen des Regionalprojekts "Klimawandelanpassung im westlichen Balkan" zukünftige Projekte zur Anpassung an den Klimawandel vor. Auf ihrer von der Deutschen Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit (GIZ) organisierten Studienreise informieren sie sich über den Schutz natürlicher Ressourcen bei gleichzeitiger Nutzung.

An der ANL steht neben einer Vorstellung der Akademie mit ihren Aufgaben vor allem das grenzübergreifende, kurz vor dem Abschluss stehende Interreg-Projekt "Almen aktivieren - neue Wege für die Vielfalt" auf dem Programm. Schwerpunkt des Projekts sind eine ressourcenschonende Landwirtschaft und der Erhalt der Nutztiervielfalt im alpinen Bereich. Weitere Informationen zum Projekt "Almen aktivieren" finden sich unter: www.anl.bayern.de/forschung/forschungsthemen/almen.htm

Weitere Themen sind die Bedeutung der ressortübergreifenden Zusammenarbeit zwischen Naturschutz, Land-, Forst - und Wasserwirtschaft in der ländlichen Entwicklung und die Umsetzung von EU-Naturschutz-Aufgaben (besonders Natura 2000) in die Praxis. Ein kurzer Einblick in neue und bewährte Methoden der Umweltbildung beschließt den fachlichen Teil.

Pressevertreter sind herzlich willkommen den Besuch zu begleiten.

Hintergrund:

Die Standing Working Group ist eine internationale zwischenstaatliche Organisation, die sich aus Institutionen zusammensetzt, welche für die Entwicklung der ländlichen Räume im Südostbalkan zuständig sind

Bayerische Akademie für Naturschutz und Landschaftspflege (ANL)
Seethalerstraße 6
83410 Laufen
Telefon: +49 8682 8963-0
poststelle@anl.bayern.de
Weitere Informationen im Internet unter:
www.anl.bayern.de

(http://www.seerural.org/). Das Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung unterstützt die Gruppe seit ihrer Gründung 2005.

Aktuell unterstützt die Deutsche Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit gemeinsam mit Kollegen des österreichischen Lebensministeriums die Gruppe bei der Formulierung eines Projektantrags zum Thema "Ländliche Entwicklung durch nachhaltiges Management von Wäldern und Gewässern". Dieses grenzüberschreitende Projekt zielt auf den Schutz natürlicher Ressourcen bei gleichzeitigem Nutzen ab.

Die Staaten des Südostbalkan streben die EU-Mitgliedschaft an und richten ihre Ziele an den Standards und Richtlinien der Europäischen Union aus. Um konkretere Vorstellungen zu gewinnen, wie Natur schützen und nutzen vereinbart werden kann, unternimmt die Gruppe eine Studienreise, bei der gute Modelle, Erfolge und auch Misserfolge betrachtet werden.

Ansprechpartnerin an der ANL:

Dr. Bettina Burkart-Aicher Bayerische Akademie für Naturschutz und Landschaftspflege (ANL) Seethalerstraße 6 83410 Laufen Telefon: +49 8682 8963-61 bettina.burkart-aicher@anl.bayern.de